

Für Begleitung der Klassenfahrt des Kindes eine Woche fehlen?

Beitrag von „der PRINZ“ vom 8. Oktober 2011 15:39

Hallo Sonnenkönigin,

ich war seinerzeit im Referendariat eine Woche beurlaubt, weil ich eine Gruppe Kinder in einem internationalen Kindercamp betreut habe, das schon vor den Ferien begann.

Meine Schulleitung hat mein Engagement für Kinder (eben in anderem Bereich) anerkannt und mir die Fahrt zugebilligt. Arbeitgeber offiziell war aber im Ref. das Studienseminar. Dort bin ich zunächst auf Unverständnis gestoßen, habe aber in einem Gespräch mit der Studienseminarleitung dargelegt, warum ich dies gerne tun würde und letztlich meine Genehmigung bekommen.

Meine Schulleiterin sagte damals: Als Referendarin ist es ja auch wichtig, Erfahrungen zu sammeln für Freizeiten und Klassenfahrten.

Ob sie es sich damit schönreden oder mir nur einen Gefallen tun wollte, keine Ahnung, ich bin gefahren und das war genehmigt.

Fragen kostet nichts, ich würde es an deiner Stelle einfach probieren.

Als Klassenlehrerin jetzt würde ich so etwas nicht mehr fragen. Da denke ich ähnlich wie mehrere Kollegen hier im Forum.